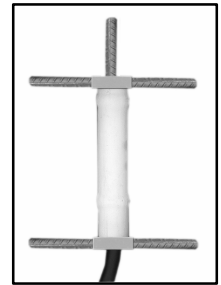




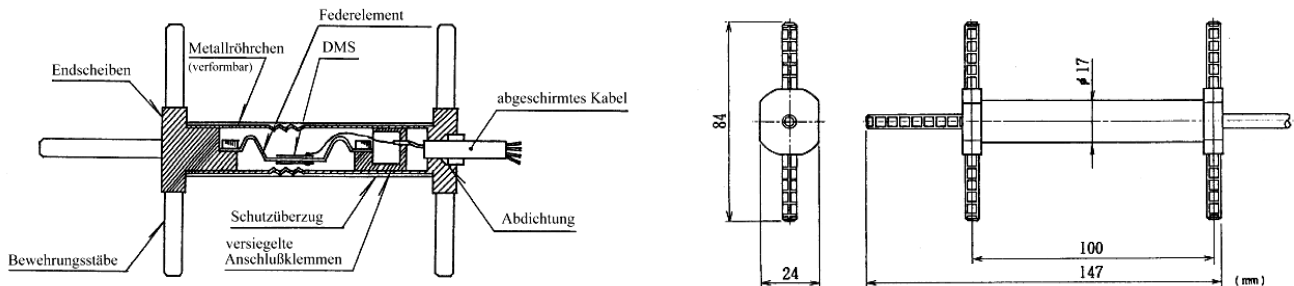
KM-100HAS

Dehnungsaufnehmer zur Einbettung in Asphalt

Der Dehnungsaufnehmer vom Typ KM-100HAS wurde speziell zur Einbettung in Fahrbahnbeläge aus Asphalt entwickelt. Der Aufnehmer besteht aus zwei mit Bewehrungsstäben versehenen Endscheiben, zwischen denen sich ein verformbares, hermetisch versiegeltes Metallröhrchen befindet. In diesem Metallröhrchen sitzt ein dünnes Federelement, das mit den Endscheiben verbunden und mit Dehnungsmessstreifen in Vollbrückenschaltung versehen ist. Durch die im Asphalt auftretenden Dehnungen werden über die Bewehrungsstäbe und die Endscheiben auf das Federelement geleitet und dort durch die Dehnungsmessstreifen registriert. Der besondere Aufbau der Dehnungsaufnehmer gestattet es, auch kleinste Dehnungen zuverlässig zu erfassen. Zusätzlich verfügt der Aufnehmer über einen integrierten Temperatursensor, der über herkömmliche DMS-Verstärker ausgewertet werden kann. Die gesamte Konstruktion ist komplett wasserdicht und hitzebeständig bis 180°C.



Aufbau und Abmessungen:



Technische Daten:

Messbereich	± 5.000 µm/m
Nennsignal	± 2,5 mV/V
Linearitätsabweichung	max. 1% vom Meßbereich
Elastizitätsmodul	40 N/mm ²
Gebrauchstemperaturbereich	-20 ~ +180°C
Brückenspeisespannung	empfohlen 1 ~ 2V, maximal zulässig 10V
Widerstand	Vollbrücke 350 Ohm in 4-Leitertechnik (Dehnung)
	Viertelbrücke 350 Ohm in 3-Leitertechnik (Temperatur)
Elektrischer Anschluß	5-adriges, abgeschirmtes Kabel (Fluoroplastic), 0,3mm ² , Ø 6mm, Standardlänge 2 m (andere Längen auf Anfrage lieferbar)

Änderungen vorbehalten!